

Kaguya Shima Densetsu

- die Legende des Musical im Klartext

Von SilentHypoCrit

Kapitel 2: 2. Teil: Die Gegenwart

2. Teil: Die Gegenwart

- Die Reinkarnation der Senshi -

An dieser Stelle könnte man die Geschichte beenden, doch die Ereignisse von damals sollten nach langer Zeit wieder brisante Bedeutung bekommen.

Kurz vor dem Untergang ihres Reiches gelang es der Königin Serenity mit der Macht des Silberkristalls die Seele ihrer Tochter und die der Sailor Senshi in die Zukunft zu schicken in der Hoffnung, dass sie dort ein besseres Leben haben würden. Besser als der absolute Tod in jedem Falle. Danach opferte sie sich um die zerstörerische Kraft, die fast das Komplette Sonnensystem vernichtet hatte nicht auch noch auf den Rest des Universums übergreifen zu lassen.

So wurden die Prinzessin und die Senshi im ausgehenden zweiten Jahrtausend der sogenannten christlichen Zeitrechnung wiedergeboren und es existieren viel Geschichten darüber, wie sie sich die Freundinnen von damals wiederfanden, welche Abenteuer sie bestehen und welche Gegner sie bezwingen mussten. Jedoch sind auch die meisten dieser Geschichten hier nicht von Bedeutung.

- Rachepläne -

Eine Geschichte ist es dennoch. Sie nahm ihren Lauf, als, wie bereits erwähnt, das Eis, das die Prinzessin von Artuka 5000 Jahre gefangen gehalten hatte, zu schmelzen begann, da sich auch Coatle nach 5000 Jahren wieder der Erde näherte und seine Ankunft den Dunklen Kristall zum pulsieren brachte.

Der wieder erstarkte Komet und seine drei Avatare hatten in den 5000 Jahren nur noch ein Ziel, die Macht die sie damals verbannt hatte in ihre Hände zu bekommen: den Silberkristall der nach fast eben so langer Zeit erst seit der Wiedergeburt der Mondprinzessin sein helles Licht in ein nun totes System ausstrahlte. Doch die

Zerstörung des einst blühenden Systems kümmerte den Kometen wenig, hatte er doch selbst auf seinem langem Wege unzählige kleine Asteroiden aus Wut über sein Los zerstört, auch wenn sie selbst ohne Leben gewesen waren.

Getrieben wurde er von seinem Hass. Ein Hass, der sich mittlerweile in Mirror konzentriert hatte - weshalb diese sich nun mehr Dark Mirror nannte - beeinflusste der Hass doch das Handeln von Dark Plasman, dem Kern. Mennora dagegen kümmerte sich wenig um ihre beiden Begleiter und hatte nur noch die Katzen, ihre Kinder, im Sinn, die sie wiedersehen wollte. So ahnte sie nichts um deren dunkel Pläne.

Aber auch Selkie, die Amme und Beraterin der Prinzessin vor Artuka, hatte in 5000 Jahren des Alleinseins, nur in Gesellschaft der drei Androiden die sie damals begleitet hatten, finstere Pläne geschmiedet. Auch ihr wahr nicht verborgen geblieben, dass der Silberkristall nach endloser Zeit wieder aktiv geworden war. Sie wusste, dass es mit seiner Macht sehr leicht möglich sein würde das Reich der Artuka wieder zu errichten, aber auch, dass ihr nur wenige Monate blieben, bis auch der Komet die Erde wieder erreicht haben würde und dessen Pläne in keinem Falle etwas Gutes beinhalten würden.

So erzählte Selkie der Prinzessin, sobald dieses nach ihrem langen Schlaf wieder auf den Beinen war, eine etwas andere Geschichte von den Ereignissen 5000 Jahren zuvor. In ihrer Version der Geschichte gab es keine Wiedergutmachung und Verzweiflung der Mondprinzessin über ihre Tat, keine Überlebenden der Artuka die sich über die Welt verteilten und auch der baldige Untergang der anderen Reiche war irrelevant. Es zählte nur eins, der Silberkristall, auf den die Mondprinzessin nun kein Recht mehr hatte. Die Erinnerungen der Androiden konnten leicht geändert werden und so bekam die Prinzessin, die zu Zeiten des Silver Milleniums fast nur für Repräsentative Zwecke gebildet worden war, auf einmal gesagt, dass es ihr Pflicht sei, sich im Namen ihres ausgelöschten Volkes den Silberkristall zu holen und das Reich neu zu gründen.

Von da an wurde aus der Prinzessin Roof Merrow, denn so lautete ihr Name, alsbald die Piratin Roof Merrow, die sich aufmachte herauszufinden, wer und wo die geheimnisvolle Sailor Moon war, die Besitzern des sagenumwobenen Juwels.

- Der Plan und seine Ausführung -

Die neuen Piraten begaben sich auf den Weg nach Tokyo, die Hauptstadt des Landes Japan und stellten dort Nachforschungen an. Im Gegensatz zur Presse und Öffentlichkeit in Japan gelang es ihnen dank ihrer Wissen um Magie und Technik als bald eine Spur zum Silberkristall und seine Trägerin zu finden und konnten nach nur wenigen Wochen den Personenkreis in dem sich die Sailor Moon bewegen musste sehr genau einkreisen.

Nun folgte der zweite Teil des Planes, der darin Bestand die Betreffenden Personen auf die Insel Kaguya zu locken um sie dort einer Krankheit auszusetzen, die sie Schwächen sollte, denn eine direkte Konfrontation der fünf Piraten mit den 9+1 Senshi und dem Silberkristall wäre zu riskant gewesen.

Also beeinflussten sie Mamoru Chiba, den reinkarnierten Prinzen der Erde, in so weit, dass er ihnen vertrauen würde und ihnen half auch die Anderen davon zu überzeugen die Piraten auf ein „Urlaubsreis“ zur Insel Kaguya zu begleiten. Und so kam es auch. Wobei die Piraten die Senshi u.a. mit verwirrenden halb wahren Erzählungen über Höhlen voller Edelsteine, ihre Kultur und den Kometen bei Laune hielten, während ihr Schiff Kurs auf Kaguya nahm.

Doch die Macht des Kometen Coatl war in der langen Zeit sehr viel stärker geworden und er konnte seine Avatare erneut auf die Erde schicken, lange bevor er tatsächlich anwesend war, zumindest auf die der Sonnen zugewandten Tagseite des Planeten. Die Avatare versuchten nun ,geleitet vom seinem Licht, direkt den Silberkristall an sich zu reißen und durchkreuzten die Pläne der Piraten, die gezwungen wurden ihre eigentlichen Opfer vor dem Zugriff des Kometen zu schützen.

Es gelang ihnen jedoch ihre Gäste mehr oder weniger wohlbehalten auf ihre Insel zu bringen und trotz einiger Umstände und Wirren mit der so genannten Dunklen Krankheit zu Infizieren, ein Virus das unter unbekanntem Umständen im Lauf der Jahrtausende in den Höhlen des Verfallenen Tempels entstanden war und Körper wie Magie seines Wirtes extrem schwächte.

Aber ein erneutes Mal kamen Menorra, Dark Mirror und Dark Plasman den Piraten in die Quere und wurden nur durch das Auftauchen einer vierten Partei gestoppt. Die Essenz der von Coatl zerstörten Asteroiden war auf den Kometen selbst übergegangen und hatte sich im Verlauf der Jahrtausende dort zu einer eigenen Persönlichkeit gewandelt: Kon. Dieser friedliebende Geist konnte Dark Plasman lange Genug besänftigen bis es auf Kaguya wieder Nacht geworden und somit dem Einfluss des Kometen entzogen war.

(An dieser Stelle der Erzählung endete der erste Akt des Musicals)

Nun galt es für die Piraten schnell zu handeln und so überfielen sie die Sailor Kriegerinnen noch während diese die Henkersmalzeit aßen, die ihnen die Piraten selbst noch zuvor gebracht hatten und noch bevor die Dunkle Krankheit sich vollends entfaltet hatte.

Es war das Herz von Roof Merrow, das diesmal den Senshi das Leben rettete, denn sie gewährte, überrascht vom noblen Verhalten ihres Gegners Mamoru Chiba – transformiert zu Tuxedo Kamen - den Senshi eine Gnadenfrist und zog sich zurück in ihre Höhle wo sie lange über den Sinn und Unsinn der Mission und über das Enigma Tuxedo Kamen sinnierte. Sehr zum Leidwesen Selkies, die ihr Mission in Gefahr sah, und dem der Androiden, die sich entweder einfach um sie sorgten, oder sogar, so Menschen gleich wie sie waren, nun mit ansehen mussten wie ihre Liebe einen Andern anhimmelte. Doch das nur am Rande.

Die Senshi waren derweil selbst in eine Sinnkrise gestürzt. Verraten, verletzt, verlassen und ihrer Kräfte beraubt war es eine harte Probe für sie trotz aller Probleme nicht aufzugeben, sondern bis zum Letzten zu kämpfen, wogegen auch immer sie zu kämpfen hatten und wo immer es auch sei.

In diesem Fall dort wo alles angefangen hatte, im Tempel der Artuka. Und sehr viel früher als ihnen allen hätte recht sein können.

- Der Final Kampf -

Noch in der gleichen Nacht war der Komet nahe genug der Erde gekommen um Dark Mirror und Mennora auch auf die Nachtseite des Planeten schicken zu können.

Mennora begab sich jedoch augenblicklich auf die Suche nach ihren Kindern, so dass sich Dark Mirror alleine im Tempel der Artuka aufhielt, als sie von den Piraten und Tuxedo Kamen überrascht wurde während sie sich am Prisma des Dunklen Kristalls zu schaffen machte.

Im Verlauf des folgenden Kampfes stellte sich heraus, dass der Komet nun endgültig die Erde einfach nur zerstören wollte und dazu alle Teile des Dunklen Kristalles gebraucht wurden. Dies konnte und wollte jedoch Mennora nicht zulassen, waren doch die restlichen Teile des Kristalls die Essenz ihrer Kinder, die Katzen die seit den lang verstrichenen Tagen des Silver Millenniums auf der Insel ausgeharrt hatten. Und so stellte sie sich gegen Mirror und auch Dark Plasman. In diesen Minuten übermannte die Jahrtausende alte Wut endgültig den Kometen und Mennora fand ihr Ende durch die Hand von Dark Plasman persönlich der so die letzten Funken des Guten in sich verlöschen ließ.

Die Vollendung der Kometenpläne konnte daraufhin nur durch das Eingreifen der geschwächten Sailor Senshi verhindert werden, die sich entschlossen Dark Plasman und Dark Mirror entgegenstellten. Aber diese Schlacht sollte schwer werden

Erst nach lange Kämpfen, in denen sowohl die Katzen, einer der Anderoiden und auch Selkie ihr Leben lassen mussten begriff Roof Merrow, dass sie zuerst die Erde beschützen musste, bevor irgend etwas anderes gemacht werden konnte.

Und so gab sie darauf hin Sailor Moon die Silberblüte zurück, die sie selbst solange am Leben gehalten hatte. Mit dieser konnte Sailor Moon ihre Freunde heilen und mit vereinten Kräften der Senshi, der Piraten und nicht zuletzt Kon gelang es ihnen Dark Plasman zum Einlenken zu bewegen und Dark Mirror, den Hass, so zu bezwingen.

Es ist nicht ganz klar warum die Insel Kaguya mit den letzten Resten der alten artukianischen Kultur danach in den Himmel aufstieg, nachdem die Senshi sie verlassen hatten. Vermutlich führte die Zerstörung des Kristalls der so lange die Erde mit dem Kometen vereinigen sollte dazu geführt, dass das Gebiet um die Insel herum, dass all die Jahre in seinem Einfluss gelegen hatte nun mehr auch Teil des Kometen geworden war und zu ihm zurückkehrte und dort das Dunkle Plasma umgab.

Doch auch wenn der neue Komet von der Erde abschied nehmen musste, so war doch aus den vereinten Seelen des Kometen, Kons und auch der Artuka ein Sternenkristall für ihn geboren und er begab sich auf die Reise um als eigener Planet voller Leben in diesem Universum erstrahlen zu können, während die Senshi in ihre Heimat nach Tokyo zurückkehrte um noch viele weitere Abenteuer zu bestehen.

Omake Zusatz:

Leider kam Coatle nicht sehr weit, denn schon kurz hinter der nächsten Abbiegung am Mars....nunja ratet mal wer zum Essen kam?

Richtig! Sailor Galaxia, und die dachte sich einfach: "Ah ja. Prima! Bin gerade auf dem Weg zu Erde um mir den Silberkristall zu schnappen und die Schicken auch noch ein Willkommensgeschenk."

Oh so machte es TSCHAK und Coatle wurde von Shadow Galactica platt gemacht. Coatles neuer Sternenkristall bekam einen hübschen kleinen Platz in der Sammlung und Galaxia machte sich wieder auf den Weg zur Erde um Sailor Moon kräftig in den Hintern zu treten.